

STV Herznach – Sieg am Jump 08

Wir meldeten uns auch dieses Jahr wieder fürs Jump in Frick an, welches erstmals als Handballnight für die 3. und 4. Liga am 23. August 2008 stattfand. Diesmal aber mit 2 Mannschaften, denn zu den Aktiven kam auch noch eine Mannschaft der Ehemaligen dazu. Da die 1. Mannschaft viele Abgänge zu verzeichnen hatte, waren die Ziele nicht all zu hoch gesetzt. Das Turnier sollte uns vor allem zeigen wo wir stehen. Trotzdem gaben wir alles. Im ersten Spiel trafen wir, wie konnte es auch anders sein, auf unsre Ehemaligen mit dem Namen TorPedo Staffeleggtal. Trotz einer zwischenzeitlichen 3-Tore-Führung mussten wir am Ende noch den Ausgleich zum 9 zu 9 hinnehmen. Der 2. Match war gegen uns völlig unbekannte Gegner aus Bern. Doch mit einer guten Leistung setzten wir uns mit 3 Toren Vorsprung durch. Dieser Sieg gab uns natürlich wieder Aufwind. Nach einer kurzen Pause kamen wir wieder zum Einsatz. Diesmal hiess der Gegner TSV Frick 3. Dieses Spiel war sicherlich eines der Besten an diesem 3./4. Liga-Turnier. Es endete mit 6 zu 2 für uns. Unsere Verteidigung stand in diesem Spiel einfach zu gut für die Fricker. Im letzten Vorrundenspiel wartete der SV Gipf-Oberfrick als Gegner. In diesem Spiel gelang uns nicht viel. Klare Schlussfolgerung: Wir verloren es mit 9 zu 7. Danach kam das grosse Zittern, ob wir im Halbfinale stehen oder nicht. Es war eine sehr knappe Entscheidung zu unseren Gunsten. Nur durch das bessere Torverhältnis konnten wir zu unsrer Kür ansetzen. Im Halbfinale trafen wir dann auf Luzern, welche die 2. Gruppe in Eiken gewann. Es wurde eine sehr knappe Angelegenheit, aber wir gewannen mit einem Tor Vorsprung und zogen in den Final ein. In diesem trafen wir wieder auf den BSV Bern-Muri 5, welcher uns jetzt nicht mehr so unbekannt war. Wir lagen noch bis 20 Sekunden vor Schluss mit einem Tor hinten, hatten aber denn Ball. In diesem letzten Angriff schnappte sich unser Coach und Neuzugang Michel Deiss denn Ball und hämmerte ihn unter die Latte zum Ausgleich. Dieses Unentschieden bedeutete 5 Minuten Verlängerung. In dieser lagen wir immer ein Tor vorne, doch mit dem letzten Angriff holten die Jungs aus Bern noch einen Penalty heraus. Die Zeit war schon abgelaufen, aber mit diesem Penalty hätten die Berner noch ausgleichen können. Wir stellten uns schon alle auf ein Penaltyschiessen ein. Der Berner Spieler schoss den Penalty an den Innenpfosten, und es dauerte eine Weile bis wir realisierten, dass wir das Turnier gewonnen hatten. Dieser Sieg lag sicher auch an den Fans welche uns das ganze Turnier über super unterstützten. Vor allem im Final gaben sie nochmals alles. Diesen Sieg feierten wir natürlich ausgiebig bis in den Morgen hinein.

